Nachhaltige Ressourcennutzung

Lebensumfeld gestalten

Lebensqualität verbessern

Bewahren + Inwertsetzung lokaler Ressourcen

1. Lokale Wirtschaft fördern

1.1. Vielfältigere Angebote im Bereich sanfter Tourismus

1.1.1. Aufwertung Radwanderweg auf ehemaliger Eisenbahnlinie
1.1.2. Kataster der Wanderwege im Ameltal anlegen
1.1.3. Touristisches Konzept zur qualitativen Aufwertung der Wanderangebote
1.1.4. Bessere Vermarktung der Naturlehrpfade

1.2. Diversifizierung/Verarbeitung/ Vermarktung in der Landwirtschaft

1.2.1. Leader+ “Regionalprodukte”
1.2.2. Förderung von Biogasanlagen

1.3. Weichenstellung für Forst- und Holzwirtschaft

1.3.1. Information zum Forsteinrichtungsplan
1.3.2. Ansiedlung forstwirtschaftlicher und holzverarbeitender Betriebe
1.3.3. Sensibilisierung für Holzkonstruktionen

1.4. Mittelstand und KMU unterstützen

1.4.1. Erweiterung Industriezone Kaiserbaracke
1.4.2. Depot für Erdaushub
1.4.3. Existenzgründungsberatung
1.4.4. Förderung Einzelhandel
1.4.5. Schaffung eines “Atelier rural”

2.Angepasste Ressourcennutzung

2.1. Ausführung Wasserpolitik

2.1.1. Analysen und Infos über Wasser- und Bodenqualität
2.1.2. Schutz der Trinkwasserquellgebiete
2.1.3. Realisierung Trinkwasserkonzept
2.1.4. Kommunaler Zuschuss für Regenwasser-Auffangbecken
2.1.5. Information über individelle Abwasserklärung

2.2. Förderung erneuerbarer Ernergiequellen

2.2.1. Windparkprojekt Oberhardt
2.2.2. Umrüsten in öffentlichen Gebäuden auf alternative Energiequellen
2.2.3. Informationen über alternative Energiequellen
2.2.4. Gemeindeprämien für Solaranlagen

2.3. Reduzierung menschlicher Umwelteinflüsse

2.3.1. Information und Beteiligung an den Projekten des Naturparks
2.3.2. Reduzierung Flächenversiegelung
2.3.3. Überprüfung alter Müllhalden
2.3.4. Information zu Umweltthemen
2.3.5. Umwelttag der Gemeinde
2.3.6. Umsetzung Flussvertrag Amel
2.3.7. Einrichtung einer Recyclingstation auf Kaiserbaracke

Entwicklung Kulturlandschaft lenken

3.Spezifische Landschafts-elemente bewahren

3.1. Landschaftliche Integration der Bebauung und Infrastruktur

3.1.1. Reliefveränderungen vermeiden
3.1.2. Bepflanzung Gewerbegebiete und -gebäude
3.1.3. Integration landwirtschaftlicher Gebäude

3.2. Pflege und Inwertsetzung Kulturerbe

3.2.1. Vorstudie Brücke Born
3.2.2. Inwertsetzung Kulturdenkmäler
3.2.3. Restaurierung, Pflege und Inwertsetzung kleines Kulturerbe
3.2.4. Inwertsetzung stillgelegter Steinbrüche
3.2.5. Renovierung Eisenbahnbrücke Montenau

3.3. Pflege und Inwertsetzung “natürlicher” Landschaftselemente

3.3.1. Anpflanzungen in Hinblick auf eine qualitative Aufwertung der Landschaft ausserhalb der Ortschaften
3.3.2. Offenhaltung von Tal- und Heidebereichen
3.3.3. Kataster Brachflächen
3.3.4. Information zu Natura2000, agrarökologische Massnahmen
3.3.5. Informationen über Ergebnisse “späte Mahd der Strassenränder”
3.3.6. Beteiligung am Tag des Baumes

Integration Dorfkern-Dorfrand

4. Qualitative und integrierte Dorfgestaltung

4.1 Dorfgerechte Gestaltung des Strassenraums

4.1.1. Born: Gestaltung kleiner Platz unter Viadukt
4.1.2. Schoppen:Anlegen Dorfplatz
4.1.3. Schoppen: Gestaltung Kreuzung Maraite
4.1.4. Meyerode: Neugestaltung Dofplatz
4.1.5. Herresbach:Gestaltung Dorfmitte
4.1.6. Amel:Neugestaltung Dorfmitte
4.1.7. Kleinere Begrünungs- und Gestaltungsmassnahmen
4.1.8. Information und Beratung bei Vorgartengestaltung
4.1.9. Integrierte Gestaltung von Parkplätzen

4.2. Aktives Bauzonenmanagement

4.2.1. Kataster ungenutzer Baustellen erstellen
4.2.2. Ankauf und Vermittlung von Bauparzellen durch die Gemeinde
4.2.3. Mittlerrolle, Beratung und Information über Bauvorschriften und landschaftliche Integration
4.2.4. Nutzung Bauerwartungsgebiete bestimmen
4.2.5. Neue Zweckbestimmung für Industriebrache Montenau
4.2.6. Erschliessung von ungenutztem Potenzial innerhalb der Bauzone

5. Auf Bedürnisse schwacher Verkehrsteilnehmer eingehen

5.1. Verkehrsberuhigung

5.1.1. Ortseinfahrten besser sichtbar machen
5.1.2. Verkehrsberuhigungs-massnahmen
5.1.3. Kreuzung “Hochkreuz” in Medell

5.2. Alternatives Verkehrsnetz ausbauen

5.2.1. Kataster Verbindungs-wege/Fusswege erstellen
5.2.2. Schaffung, Unterhalt und Vernetzung von Verbindungswegen
5.2.3. Neue Busverbindungen und Haltestellen auf bestehenden Linien
5.2.4. Behindertengerechte Zugänge zu öffentlichen Gebäuden

Dorfleben gestalten

6. Bereitstellen und Verwaltung angepasster Dienstleistungen und Infrastrukturen

6.1. Koordination und Information

6.1.1 Kommunaler Veranstaltungskalender
6.1.2. Informations- und Animationsangebot für Jugendliche
6.1.3. Neue Verordnung für Jugendlager
6.1.4. Anpassung Öffnungszeiten verschiedener Dienste
6.1.5. Angabe Hausnummern auf Strassenbeschilderung

6.2. Betreuungsmöglichkeiten

6.2.1. Räumlichkeiten und Betreuungsmöglichkeiten für Jugendliche
6.2.2. Ausserschulische Betreuung organisieren
6.2.3. Begegnungsmöglichkeiten für Senioren

6.3. Wohnungsmöglichkeiten schaffen

6.3.1. Ankauf Gendarmerie Amel
6.3.2. Einrichtung von Wohnungen im alten Saal Küches
6.3.3. Renovierung Übergangswohnung Pfarrhaus Herresbach
6.3.4. Sozialparzellierung Amel
6.3.5. Kommunale Prämie für Altbausanierung
6.3.6. Sensibilisierung und Informationen zu ”barrierefreies Wohnen”
6.3.7. Ankauf Gebäude und Baustellen

6.4. Vereins- und Freizeitinfrastruktur

6.4.1. Renovierung Dorfhaus Born
6.4.2. Renovierung Dorfhaus Meyerode
6.4.3. Renovierung Dorfhaus Valender
6.4.4. Neubau Dorfhaus Möderscheid

Los 0
Priorität 1
Priorität 2
Priorität 3